

Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft

10.01.2013
Anne Lüking
Tel. 361 - 4219

V o r l a g e N r. G 66 / 18

für die städtische Deputation für Bildung am 07.02.2013

Ganztags-Oberschule an der Kurt-Schumacher-Allee

hier: Bau- und Kostenplanung

A. Problem / Sachstand

Die Deputation für Bildung hat in ihrer Sitzung am 13.07.2012 die Planungsschritte zur Bau- und Kostenplanung für den zweiten Bauabschnitt an der Oberschule Kurt-Schumacher-Allee zugestimmt und zu gegebener Zeit um die Vorlage der entsprechenden Bau- und Finanzierungsplanung gebeten. Inzwischen liegen die Kosten für die Bausteine

- a) Herrichtung einer Mensa / Küche in den ehemaligen Bibliotheksräumen sowie
- b) Schaffung eines barrierefreien Haupteinganges
- c) 3. und 4. Jahrgangshaus

vor.

B. Lösung

Als Standort zur Unterbringung der Mensa und Küche werden die ehemaligen Bibliotheksräume vorgeschlagen. Alternativ wurde der Standort in der Aula untersucht. Gegen diesen Standort spricht das Nutzungskonzept der Schule, welche die Aula als permanentes Tanzstudio und für den Musikschwerpunkt der Schule für Übung und Aufführungen nutzt. Zudem würden die Investitionskosten steigen, da der gesamte umlaufende Flur um die Aula und alle angrenzenden Klassentrakte brandschutztechnisch ertüchtigt werden müssten.

Es wurde darauf hin eine Übergangslösung in der geplanten Cafeteria organisiert (Warmanlieferung, Ausgabe, Geschirrspülung). Diese Übergangslösung soll zum Schuljahr 2013/2014 beendet werden.

Die Planungs- und Baukosten für den Ausbau der Mensa und der (Misch-)Küche wurden von Immobilien Bremen mit **1.250.000 €** ermittelt.

Damit die Mensa / Küche, der Haupteingang und der Naturwissenschaftliche Trakt barrierefrei erschlossen werden können, sind umfangreiche Umbauarbeiten einschließlich des Einbaus eines Aufzugs notwendig. Die Planungs- und Baukosten betragen **430.000 €**.

Die vorhandenen Räumlichkeiten in Trakt C werden für das 3. und 4. Jahrgangshaus hergerichtet. Die Planungs- und Baukosten betragen **98.000,00 €**. Die Kosten betragen insgesamt **1.778.000 €**.

C. Finanzielle / Personelle Auswirkungen / Gender-Relevanz

Zur Finanzierung werden Mittel in Höhe von 1.348.000,00 € (Haushaltsstelle 3218/722 20-1 „Um- und Erweiterungsbaumaßnahmen an der Oberschule Kurt-Schumacher-Allee“ herangezogen.

Zusätzlich werden zur Erstellung der Barrierefreiheit 430.000 € aus Mitteln des Programms „Beschleunigung der Umsetzung der Inklusion“ im Rahmen der Mittel zur „Umstrukturierung der Verwaltung und Infrastruktur (UVI)“ finanziert.

Die jährlichen Miet- und Nebenkosten erhöhen sich durch die Ausweitung der Nutzungsfläche (Mensa) um ca. 33.000 € jährlich.

Für den Neubau und den weiteren Ausbau (Herrichtung Mobilbauten, Verlegung des Mütterzentrums und des Schulärztlichen Dienstes) wird die bestehende Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 6.750.000 € (Deckung in 2014 und 2015) in Anspruch genommen. Diese Planungen werden der Deputation noch vorgelegt.

Von den Baumaßnahmen sind Schülerinnen und Schüler gleichermaßen betroffen.

D. Beschluss

Die Deputation stimmt der Bau- und Kostenplanung sowie der aufgezeigten Finanzierung zu.

In Vertretung

Gerd-Rüdiger Kück

Staatsrat